



# MIT SCHWUNG STATT MIT SCHWINGUNGEN

## Case Study // Seifert Logistics Group

Platz ist kostbar – und wie so viele Unternehmen baut auch die Seifert Logistics Group deshalb auf den Faktor Höhe. So lagert man die Waren eines führenden Herstellers von Garten-geräten im neuen Multi-User-Logistikzentrum am Standort Ulm in bis zu 13 Metern ein und aus. Damit das möglichst ohne gefährliche und zeitraubende Mastschwingungen vonstattengeht, haben die Kontraktlogistiker Linde-Schubmaststapler mit Dynamic Mast Control (DMC) in Dienst gestellt.



**Unternehmen:** Seifert Logistics Group, Ulm  
**Branche:** Kontraktlogistik

**Aufgabe:** Sicherstellung einer hohen Umschlagsleistung und gleichzeitige Risikominimierung bei der Regalاندienung per Schubmaststapler in bis zu 13 Metern Höhe

**Linde-Lösung:** Lieferung von 21 Schubmaststaplern vom Typ Linde R20 mit 1506 Mast, Dynamic Mast Control und Linde Safety Guard

## Aufgabe

Rund 50.000 Quadratmeter Lagerfläche und circa 100.000 Palettenstellplätze: Schon die Dimensionen des neuen Logistikzentrums der Seifert Logistics Group machen klar: Hier gibt es viel zu bewegen. Dies gilt vor allem mit Blick auf die Produkte des Gartengeräteherstellers, für den das familiengeführte Unternehmen am Standort im Ulmer Norden das komplette Supply Chain Management stemmt. Zur Andienung der Regale suchte Seifert nach geeigneten Schubmaststaplern – und ließ Geräte mehrerer Hersteller zum Test antreten.

## Herausforderung

Da es sich bei Gartengeräten um klassische Saisonware handelt, gilt es besonders während der Frühjahrsmonate teils extreme Peaks zu bewältigen. Für die Schubmaststapler heißt das: Sie müssen so konstruiert sein, dass weder das Arbeitstempo noch die Sicherheit von schwingenden Masten (wie sie in großen Höhen und beim Handling schwerer Lasten auftreten) leiden.



Optimale Technologie für optimale Raumausnutzung: Dank der Linde R20 mit Dynamic Mast Control klappt das Ein- und Auslagern selbst in 13 Metern Höhe nahezu schwingungsfrei; dem Unternehmen beschert das einen zählbaren Produktivitätsvorteil, der sich bei der enormen Anzahl an Vorgängen schnell summiert.

## Lösung

Im direkten Vergleich mit verschiedenen Wettbewerbsmodellen erwiesen sich die Schubmaststapler vom Typ Linde R20 für Seifert als erste Wahl. Hauptverantwortlich hierfür war die Linde Technologie Dynamic Mast Control: Kernstück des Systems ist eine zentrale Controller-Einheit, die kontinuierlich Sensordaten zu Mastschwingung, Hubhöhe und Mastgewicht empfängt; auf dieser Basis werden anschließend Steuersignale an den elektrischen Schubantrieb übermittelt, der dann mittels gezielter Gegenbewegungen, Schwingungen bzw. ein Durchbiegen des Masts ausgleicht.

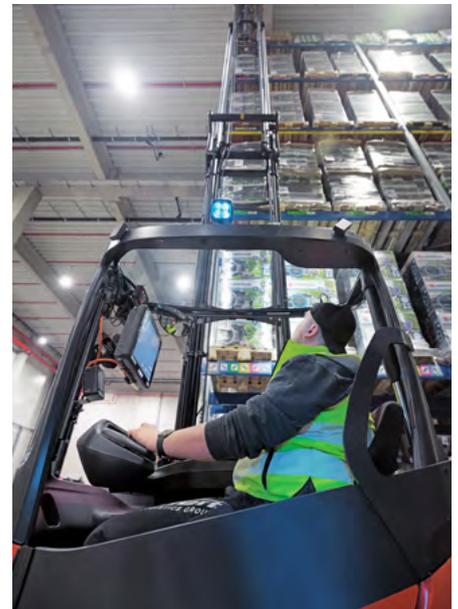
## Vorteile

Nach eigenen Messungen profitiert Seifert bereits ab einer Lagerhöhe von sieben Metern von dem innovativen Linde-System. Die Beschäftigten müssen bei der Regalandienung nicht warten, bis sich der Mast ausgependelt hat – und können die Waren sicher und praktisch verzögerungsfrei ein- und auslagern. Unterm Strich spart man sich bei jedem Vorgang im Vergleich zu Geräten mit klassischem hydraulischem Schubantrieb 17 Sekunden. Hinzu kommt, als weiteres Sicherheitsplus, das Assistenzsystem Linde Safety Guard zur wechselseitigen Warnung von Staplerpersonal und Fußgängern.



»Schäden an Paletten oder Waren haben wir dank der Linde Dynamic Mast Control praktisch gar nicht mehr.«

Julian Seifert,  
Geschäftsbereichsleiter Standardisierung &  
Digitalisierung, Seifert Logistics Group



## Film ab!

Der Button führt Sie direkt zu unserem Video, das den Einsatz der Linde-Schubmaststapler mit Dynamic Mast Control (DMC) zeigt.



Linde Material Handling

*Linde*

Linde Material Handling GmbH | Carl-von-Linde-Platz | 63743 Aschaffenburg  
Telefon +49 6021 99 0 | Fax +49 6021 99 1570 | [www.linde-mh.de](http://www.linde-mh.de) | [info@linde-mh.de](mailto:info@linde-mh.de)  
Gedruckt in Deutschland